

Empfehlung	Kaufen
Kursziel	20,00 EUR
Kurspotenzial	65%
Aktien­daten	
KURS (Schlusskurs Vortag in EUR)	12,10
Aktienzahl (in Mio.)	4,8
Marketkap. (in Mio. EUR)	58,5
Handelsvol. (Ø 3 Monate; in Tsd. Aktien)	2,4
Enterprise Value (in Mio. EUR)	69,7
Ticker	EMH
Guidance	
GGR zwischen 40,0 bis 65,0 Mio. EUR	
EBITDA im hohen einst. neg. Millionenbereich	

Aktienkurs (EUR)



Aktionärsstruktur	
Streubesitz	62,5%
Management	8,4%
Tullna AG	6,9%
Weiss media GmbH	6,5%
Andere	15,7%

Termine	
GB 2023	1. April 2024
-	
-	

Prognoseanpassung			
	2024e	2025e	2026e
Umsatz (alt)	56,6	82,1	101,2
Δ in %	1,4%	-	1,3%
EBIT (alt)	2,0	7,2	10,5
Δ in %	10,6%	0,0%	0,2%
EPS (alt)	0,22	1,08	1,55
Δ in %	40,9%	-10,2%	-9,7%

Analyst	
Tim Kruse, CFA	
+49 40 41111 37 84	
t.kruse@montega.de	

Publikation	
Comment	11. Januar 2024

Shop-Ausbau schreitet organisch und anorganisch voran

Die Pferdewetten.de AG hat am 29.12. die Unterzeichnung einer Absichtserklärung mit einem renommierten Unternehmen der deutschen Sportwetten-Branche über den Erwerb von 25 Retail-Shops bekanntgegeben, die ab dem 01. April 2024 unter der sportwetten.de-Lizenz geführt werden sollen.

Der Erwerb erfolgt in zwei Phasen über eine neu gegründete Gesellschaft, an der sich die SW Shops GmbH (eine hundertprozentige Tochtergesellschaft der pferdewetten.de AG) zunächst mit 30% beteiligen wird. Der Kauf der verbleibenden 70% soll bis spätestens Ende 2026 erfolgen. Der Kaufpreis für die ersten 30% der Geschäftsanteile beträgt rund 6,3 Mio. EUR. Der Kaufpreis für die übrigen 70% erfolgt auf Basis identischer Konditionen zuzüglich eines Earn-Out, sofern die Ergebnisse des Geschäftsjahres 2026 gewisse Parameter überschreiten. Die SW Shops GmbH erwartet einen geschätzten jährlichen EBITDA-Beitrag von rund 3,5 Mio. EUR nach der vollständigen Übernahme der Gesellschaft, was einem Kaufpreismultiple von ca. 6x EBITDA entspricht und damit im Rahmen der vom Unternehmen angekündigten Größenordnung liegt (Ex-ante Multiple von EMH für 2024e: 17,2x). Es wurde mit dem Geschäftspartner außerdem der Aufbau von zusätzlichen Shops in einer zweiten Gesellschaft vereinbart, welche die SW Shops GmbH Ende 2026 erwerben soll. Wir werten die Transaktion grundsätzlich als positiv, da sie den Aufbau des Shop-Netzwerks beschleunigt. Wir gehen davon aus, dass das Unternehmen die avisierten 114 Shops zur Jahreswende erreicht haben dürfte. Die 25 Shops ab Q2 dürften nun bereits einen beträchtlichen Anteil der rund 100 erwarteten Neueröffnungen für 2024 ausmachen und das Unternehmen dem Ziel, die Nr. 2 in der Retail-Sportwette in Deutschland zu werden, näherbringen. Der Kaufpreis dürfte über das kürzlich mit einem Finanzinvestor verhandelte Darlehen finanziert werden, das in einer ersten Tranche bis zu 3 Mio. EUR betragen soll und bis auf 14 Mio. EUR aufgestockt werden kann. Mit 12% ist die Verzinsung im Verhältnis zu den in unserem Modell unterstellten Kapitalkosten (WACC 9,6%) hoch, aber vor dem Hintergrund der Ergebnisentwicklung in 2023 nachvollziehbar. Entsprechend soll es lediglich als Brückenfinanzierung (bis 28.02.25) dienen und zu einem späteren Zeitpunkt durch die Begebung einer Anleihe refinanziert werden.

Prognoseanpassung: Wir haben unsere Umsatzprognose für das Jahr 2024 leicht erhöht. Zwar gehen wir unverändert von 100 Neueröffnungen für 2024 aus, die Lizenz Erlöse dürften durch die übernommenen Shops zum 01.04. aber bereits früher im Jahresverlauf anfallen. Den Ergebnisbeitrag der neuen Shops sowie deren Finanzierung berücksichtigen wir im Finanzergebnis, da diese vorerst nicht konsolidiert werden. Wir haben zudem unser DCF-Modell auf das Jahr 2024 gerollt und die Kosten der Fremdfinanzierung im Hinblick auf das neue Darlehen angepasst.

Fazit: Das Management hatte bereits die Absicht bekundet, größere Portfolios übernehmen zu wollen, sodass uns die Nachricht nicht überrascht. Wenngleich der ROI u.E. bei einem reinen Franchise Shop höher sein dürfte, hat die Akquisition von Portfolios den Vorteil einer schnelleren Marktdurchdringung. Zudem besteht bei einem Shop nicht das Risiko eines Anbieterwechsels und die erfolgsabhängige Kaufpreiskomponente dürfte möglichen Principal-Agent-Problemen entgegenwirken. Im Hinblick auf den erwarteten Turnaround in der Ergebnisentwicklung bestätigen wir unsere Empfehlung "Kaufen" mit einem unveränderten Kursziel von 20,00 EUR.

Geschäftsjahresende: 31.12.	2022	2023	2024e	2025e	2026e
Umsatz	15,3	22,0	57,4	82,1	102,5
Veränderung yoy	20,5%	43,4%	161,1%	43,1%	24,8%
EBITDA	-2,5	-8,3	4,2	9,3	12,7
EBIT	-3,5	-10,1	2,2	7,2	10,5
Jahresüberschuss	-1,5	-5,6	1,5	4,7	6,8
Rohertragsmarge	43,1%	15,4%	30,4%	28,8%	27,7%
EBITDA-Marge	-16,4%	-37,5%	7,3%	11,3%	12,4%
EBIT-Marge	-23,1%	-46,1%	3,9%	8,8%	10,3%
Net Debt	3,5	16,8	21,0	14,2	6,2
Net Debt/EBITDA	-1,4	-2,0	5,0	1,5	0,5
ROCE	-19,4%	-39,6%	7,1%	26,7%	53,6%
EPS	-0,32	-1,17	0,31	0,97	1,40
FCF je Aktie	-0,84	-1,31	0,45	1,40	1,85
Dividende	0,00	0,00	0,00	0,19	0,42
Dividendenrendite	0,0%	0,0%	0,0%	1,6%	3,5%
EV/Umsatz	4,5	3,2	1,2	0,8	0,7
EV/EBITDA	n.m.	n.m.	16,5	7,5	5,5
EV/EBIT	n.m.	n.m.	31,5	9,7	6,6
KGV	n.m.	n.m.	39,0	12,5	8,6
KBV	2,9	4,1	3,7	2,9	2,2

Quelle: Unternehmen, Montega, Capital IQ

Angaben in Mio. EUR, EPS in EUR Kurs: 12,10 EUR

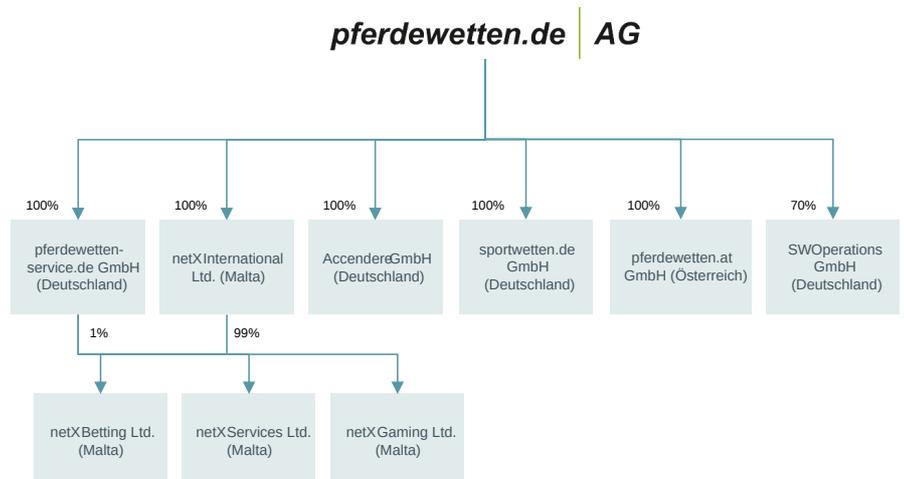
Unternehmenshintergrund

Die pferdewetten.de AG hat ihren Sitz in Düsseldorf und fungiert als Holding für Unternehmen, deren Geschäftstätigkeiten der Online-Glücksspielbranche zuzuordnen sind. Im Fokus der Geschäftstätigkeiten stehen Online-Pferdewetten, wofür das Unternehmen in Deutschland, Österreich und auf Malta auch über die notwendigen Lizenzen verfügt. Mit der Internet-Plattform „www.pferdewetten.de“ ist die Gesellschaft einer der Marktführer im Bereich der deutschen Online-Pferdewette und unter der Domain „www.betbird.com“ auch für ausländische Kunden erreichbar. Aktuell verfügt das Unternehmen über rund 51.000 registrierte Kunden, die auf Pferderennen aus über 36 Ländern wetten können. Zusätzliche zur Online-Pferdewette wird das Produktangebot durch ein stationäres Pferde-Wettcenter an der Rennbahn in München erweitert. Im Schnitt bietet die pferdewetten.de-Gruppe täglich Wetten auf 300 bis 500 Rennen an. Dabei handelt es sich um die weltweit populärsten Rennen, die größtenteils in Europa und Nordamerika stattfinden. Seit 2012 gehören zudem auch Wetten auf Pferderennen in Australien zum Wettangebot. Durch die unterschiedlichen Zeitzonen ist es pferdewetten.de so möglich, seinen Kunden 24-Stunden am Tag das Wetten auf Pferderennen anzubieten.

Neben der Pferdewette ist das Unternehmen seit 2018 auch wieder im Bereich der Sportwette aktiv und betreibt in Deutschland eine Sportwetten-Plattform unter den Domains „www.sportwetten.de“ und „www.sportwetten.com“. Erste Erfahrungen in diesem Bereich sammelte pferdewetten.de bereits von 2002 bis 2006. Letztlich fokussierte sich die Gesellschaft dann aber auf die Pferdewette, da sich die regulatorischen Rahmenbedingungen bei der Sportwette ab 2006 zunehmend verschlechterten. Aufgrund der rechtlichen Änderungen durch den neuen Glücksspielstaatsvertrag, der im Juli 2021 in Kraft tritt, wird dieser Bereich auch für pferdewetten.de wieder sehr attraktiv. Eine deutsche Sportwettlizenz hat das Unternehmen bereits im November 2020 erhalten.

Organisationsstruktur

Unter der Muttergesellschaft pferdewetten.de AG sind aktuell neun Tochtergesellschaften angesiedelt, wovon vier ihren Firmensitz in Deutschland, eine in Österreich und vier auf Malta haben.



Quelle: Unternehmen

Die Geschäftstätigkeit der pferdewetten-service.de GmbH umfasst primär die Wettvermittlung und das Wettgeschäft im Wettbüro in München. Die österreichische Gesellschaft pferdewetten.at GmbH ist für die Wettvermittlung in Österreich zuständig. Die sportwetten.de GmbH fokussiert sich auf das Wettgeschäft mit Sportwetten. Die Accendere GmbH kümmert sich um die Betreuung und Anbindung weiterer Kooperationspartner an der Wettsoftware. Unter der Holdinggesellschaft netX International Ltd. ist die netX Betting Ltd. angesiedelt, die vor allem das Online-Wettgeschäft abwickelt sowie die netX Service Ltd., die für die Wettvermittlung auf Malta zuständig ist. Die im Jahr 2020 gegründete netX Gaming Ltd. baut die Geschäftsaktivitäten im Online-Casino aus. Die SW Operations GmbH hat im Geschäftsjahr 2021 noch keine Geschäfte getätigt, wird ab 2022 jedoch die Tätigkeiten rund um das stationäre Sportwettengeschäft beinhalten.

Wesentliche Ereignisse der Unternehmenshistorie

- 1997

Gründung der MGHG Dienstleistungen für Anleger, die als Unternehmensgegenstand Börsenspiele sowie die Beratungen auswies
- 1999

Umwandlung der Gesellschaft in einer Aktiengesellschaft, Umfirmierung in e.multi Digitale Dienste und Erweiterung der Geschäftstätigkeit auf Spiele und Software
- 2000

Börsengang im Neuen Markt der Frankfurter Wertpapierbörse
- 2002

Erneute Umfirmierung in Eurotip Holding AG sowie erstmalige Erweiterung der Geschäftstätigkeit auf das Angebot von Online-Sportwetten
- 2003

Online-Pferdewetten werden erstmalig angeboten
Umfirmierung in Sportwetten.de und Fokus auf Veranstaltung von Wetten
- 2005

Kauf des externen IT-Dienstleisters netXsystems GmbH
Kauf eines Wettcenters in München, das Offline-Wetten abwickelt
- 2006

Fokussierung auf das Angebot von Pferdewetten, da sich die unsichere Rechtslage rund um die Sportwette verschärfte
- 2007

Die FLUXX AG (spätere MyBet Holding SE) übernimmt im Rahmen eines öffentlichen Übernahmeangebots ca. 60%
- 2008

Umfirmierung in pferdewetten.de AG
- 2009

Kauf der Accendere GmbH, die u.a. für die Betreuung und Anbindung neuer Kooperationspartner an der Wettsoftware zuständig ist
- 2012

Launch des Wettangebots auf mobilen Endgeräten sowie Angebot von Wetten auf australische Rennen, um eine 24-Stunden-Abdeckung zu gewährleisten
- 2013

Kauf des Kundenstamms vom Wettanbieter equi8.com sowie Start der internationalen Pferdewetten-Seite betbird.com
- 2015

Kauf der Website www.lotos-wetten.de und Einführung einer verbesserten Wettplattform
- 2016

MyBet veräußert die Beteiligung an pferdewetten.de. In diesem Zusammenhang erwirbt pferdewetten die Domains sportwetten.de und sportwetten.com.
- 2017

Wiedereinstieg in den Markt für Sportwetten
- 2020

pferdewetten.de erhält eine deutsche Sportwettenlizenz
- 2021

Launch des Bereichs Online-Casino sowie Einstieg ins stationäre Sportwettgeschäft
- 2022

Einstieg ins Sportwetten Retailgeschäft und launch der eigenen Online-Sportwetten Plattform
- 2023

Akquisition von drei Sportwetten-Shops und Ausbau des Retail Portfolios auf rund 100 Standorte zum Jahresende 2023

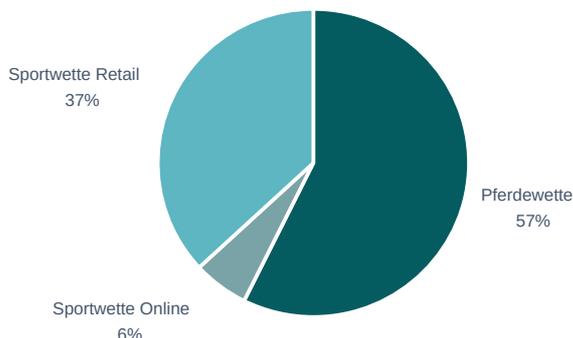
Segmentbetrachtung

pferdewetten.de gliedert die operativen Tätigkeiten in die Segmente Pferdewette, Sportwette Retail und Sportwette Online. Durch den starken Ausbau der Retail Standorte hat der Umsatzbeitrag der Sportwette Retail deutlich an Bedeutung gewonnen. Zum besseren Verständnis der Kennzahlen des Unternehmens sind die im Wettbererich relevanten Begrifflichkeiten für die Herleitung von Spielvolumen zu Umsatz (NGR) in der folgenden Darstellung aufgeführt.

Top Line Herleitung Pferde- und Sportwette



Umsatzanteil nach Geschäftsbereichen

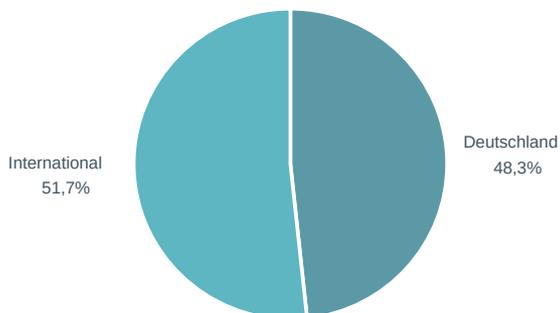


Quelle: Unternehmen, Stand: 9M/23

Märkte und Umsatz

pferdewetten.de bietet inzwischen Rennen aus mehr als 36 Ländern an und verfügt über einen Kundenstamm von über 50.000 registrierten Kunden. Pro Tag werden durchschnittlich Wetten auf 300 bis 500 Rennen angeboten. Größter Einzelmarkt ist Deutschland mit einem Umsatzanteil von knapp 50%. Österreich nimmt im Segment International mit 30PP den Dominanten Anteil ein. Die übrigen ca. 20% verteilen sich international breit gefächert. In den nächsten Jahren gehen wir davon aus, dass auf der einen Seite durch den Ausbau der Sportwetten-Plattform in Deutschland und auf der anderen Seite der Expansion in z.B. benachbarten Länder, die Umsatzverteilung ähnlich bleibt (DACH ca. 70% und Ausland ca. 30%).

Umsatzanteil nach Regionen



Quelle: Unternehmen

Leistungsangebot

Das Leistungsangebot von pferdewetten.de umfasst die folgenden zwei Kernbereiche:

- Online- und Offline-Pferdewetten
- Online- und Offline-Sportwetten

Online- und Offline-Pferdewetten: Im Bereich der Pferdewette bietet das Unternehmen die Tippabgabe sowohl online als auch offline im Wettbüro in München an. Der mit Abstand größere Teil entfällt davon jedoch auf die Online-Pferdewette (MONe: 95%). Mit dem Wettbüro in München möchte das Unternehmen u.E. direkt vor Ort auf der Rennbahn Präsenz zeigen, um den Außenauftritt zu stärken (Brand Building).

Die Onlinewette wird über die Domains „www.pferdewetten.de“ und „www.lotos-wetten.de“ sowie für Kunden aus dem Ausland über die englischsprachige Website „www.betbird.com“ angeboten. Insbesondere die Website „www.pferdewetten.de“ ist u.E. ein relevantes Asset, da die Domain generisch ist und somit auch ohne hohe Ausgaben für Suchmaschinenmarketing zu hohem Traffic führen dürfte. Laut der Webseitenanalyse von Similarweb sind 98% des Traffics organisch und nur etwa 2% sind über eine vorherige Suche gekommen.

Wettportale von pferdewetten.de



Quelle: www.pferdewetten.de, www.betbird.com, www.lotos-wetten.de

Neben der Unterscheidung zwischen Vertriebskanal (Online oder Offline) bzw. Region (DACH oder Ausland) lassen sich die Wettaktivitäten des Unternehmens Website nach hinsichtlich der Wettart unterscheiden. Für pferdewetten.de sind hierbei insbesondere die Totalisatorwette, die Buchmacherwette und die Festkurswette relevant:

- Bei der **Festkurswette** sind die Wettquoten beim Abschluss der Wette bereits bekannt, sodass die Wettteilnehmer direkt wissen, welchen Gewinn sie erzielen können. Als Wetthalter tritt dabei pferdewetten.de auf. Um die Quoten bereitzustellen, benötigt das Unternehmen ausgebildete Spezialisten. Anders als bei der klassischen Sportwette wird bei der Pferdewette traditionell jedoch der Großteil der Wettquoten variabel angeboten, sodass die Festkurswette auch für pferdewetten.de u.E. eine untergeordnete Rolle spielt (MONe: ca. 10% vom Gesamtumsatz).
- Die variable Wettquote bei der **Totalisatorwette** bedeutet, dass sich die Gewinnquote durch jeden neuen Einsatz eines Wettteilnehmers verändert. Die Wettquote ist somit das Verhältnis der Wetteinsätze der Wettteilnehmer untereinander. Folglich wissen die Wettteilnehmer auch erst nach Annahme aller Wetten (i.d.R. bei Rennbeginn), welche Gewinnquote sie bei richtiger Vorhersage des Ausgangs erhalten. Die Wettteilnehmer wetten in diesem Verfahren untereinander, sodass die Gegenpartei der Wette die Gesamtheit der anderen Wettteilnehmer ist. Folglich können auch keine höheren Gewinne als der Betrag der Gesamteinsätze ausgezahlt werden, sodass für den Wettanbieter kein Risiko besteht. Zur Abwicklung dieses Wettverfahrens wird ein sogenannter Totalisator eingerichtet. Dieser erhält für seine Dienstleistung eine Gebühr, die von der Gewinnhöhe einer jeden Wette vor dessen Ausschüttung abgezogen wird. pferdewetten.de darf selbst keinen Totalisator betreiben, da dazu nur Rennvereine berechtigt sind. Hintergrund dieser Vorschriften ist, dass diese risikolosen Erträge dem Erhalt der Rennvereine dienen sollen. Dennoch kann das Unternehmen Wetten an Anbieter von Totalisatoren vermitteln, wodurch eine Provision erwirtschaftet wird. Das Unternehmen weist diese Erlöse als „Erhaltene Wettprovisionen“ aus (2021: Umsatz i.H.v. 3,4 Mio. Euro bzw. 26,8% vom Gesamtumsatz).
- Bei der **Buchmacherwette** agiert pferdewetten.de selbst als Buchmacher und damit als Vertragspartner für den Wettteilnehmer. Vorteil dieser Wettart ist eine in der Regel höhere Marge, da der Buchmacher die Quoten des Totalisators übernimmt. Diese Quoten beinhalten die Marge des Totalisators, die der Buchmacher dann jedoch für sich selbst vereinnahmen kann. Auf der anderen Seite ist jedoch auch das Risiko höher, da pferdewetten.de bei der Buchmacherwette selbst der Wetthalter ist und daher das Risiko eingeht, Verluste zu tragen, wenn die Wettteilnehmer überwiegend erfolgreich sind. Aufgrund des erhöhten Risikos bietet pferdewetten.de die Buchmacherwette in der Regel auch nur dann an, wenn mit einer höheren Zahl von Wetten zu rechnen ist. So soll gewährleistet werden, dass die Totalisatorquote repräsentativ ist und keinen Ausreißer mit erhöhtem Risiko darstellt. Die Erlöse aus der Buchmacherwette weist pferdewetten.de als „Umsatzerlöse Wettgeschäft“ aus. In 2021 betragen diese 9,3 Mio. Euro bzw. 73,1% der Gesamtumsätze.

Online- und Offline-Sportwetten: In 2016 hat pferdewetten.de die Rechte an den Domains „sportwetten.de“ und „sportwetten.com“ von der damaligen Hauptaktionärin MyBet Holdings SE übernommen. Im Mai 2017 beschloss der Vorstand, in den Markt für Sportwetten einzusteigen. Ende 2020 hat das Unternehmen eine deutsche Sportwettenlizenz erhalten, sodass die Online-Sportwette auch nach Inkrafttreten des neuen Glücksspielstaatsvertrags ab Juli 2021 legal angeboten werden kann. Ebenfalls in 2020 wechselte pferdewetten.de mit der IT-Infrastruktur zu BetConstruct, um eine bessere Conversion der Nutzer zu erreichen. Die Tochtergesellschaft sportwetten.de GmbH kümmert sich primär um das Marketing und den Kundensupport. Neben dem im Glücksspielbereich typischen Kundengewinnungsmaßnahmen (primär Gutscheine) ist das Unternehmen auch im Brand Building durch Sponsoring z.B. im Eishockey bei den Kölner Haien oder bei der Handballnationalmannschaft aktiv. Trotz des u.E. deutlich wettbewerbsintensiveren Marktumfelds in der Sportwette ist pferdewetten.de insbesondere aufgrund der generischen Domain gut positioniert, um den noch sehr geringen Marktanteil (MONE 2021: 0,1%) sukzessive auszubauen. In 2021 beliefen sich die Umsatzerlöse auf nur 0,4 Mio. Euro.

Wettportal sportwetten.de



Quelle: www.sportwetten.de

Ende 2021 hat pferdewetten.de zudem entschieden im Zusammenhang mit der Übernahme eines Sportwettenbetreibers (Heute SW Operations GmbH), auch im stationären Sportwettbereich aktiv zu werden. Nachdem der Ausbau der Standorte in 2022 aufgrund von langen Bearbeitungszeiten bei den Behörden sehr schleppend verlief, hat sich dieser in 2023 deutlich beschleunigt (ca. 100 Shops zum Jahresende).

Shopkonzept Sportwetten.de



Quelle: www.sportwetten.de

Mit langjähriger Erfahrung verfügt das Unternehmen über herausragendes Fachwissen in sämtlichen Bereichen der Sportwetten. Das erprobte Produkt zeichnet sich durch seine überlegene Verfügbarkeit, Zuverlässigkeit und Sicherheit aus, was es zu einem der erfolgreichsten Systeme auf dem deutschen Wettmarkt macht. Durch die Bereitstellung erstklassiger Quoten und ein durchdachtes Marketingkonzept zur Ansprache, Akquise und Bindung von Kunden wird höchste Profitabilität für Partner gewährleistet. Das Unternehmen plant deshalb mittelfristig ca. 400 Shops als Franchisepartner oder in Eigenverantwortung zu betreiben und damit die Nr. 2 hinter Tipico in der deutschen Sportwette zu sein.

Management

Die Aktiengesellschaft wird derzeit alleinverantwortlich vom CEO Pierre Hofer vertreten.

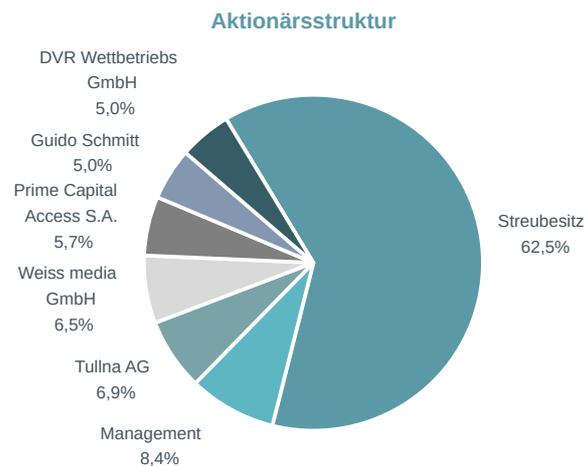


Pierre Hofer wurde im Juli 2010 in den Vorstand der pferdewetten.de AG berufen. Zuvor war Herr Hofer als Geschäftsführer mehrerer Unternehmen aus der Glücksspielbranche tätig und hat dabei wertvolle Erfahrung im Bereich der Pferde- und Sportwette gesammelt. Das Interesse zum Pferderennsport begleitet Herr Hofer bereits familienbedingt seit seiner Kindheit, da sein Bruder Mario Hofer als Züchter und inzwischen einer der erfolgreichsten Trainer im Pferderennsport aktiv ist.

Aktionärsstruktur

Die Aktien der pferdewetten.de AG werden im General Standard an der Frankfurter Wertpapierbörse gehandelt. Das Grundkapital ist in 4.836.418 auf den Inhaber lautende Namensaktien zu je 1,00 Euro aufgeteilt.

Zu den größten Einzelaktionären gehören die Tullna AG mit 6,9% sowie die Weiss media GmbH mit 6,5% und die Prime Capital Access S.A. Das Management hält zusammen 8,4%. Neben dem Vorstand sind einige weitere Privatpersonen mit nennenswertem Anteil an pferdewetten.de beteiligt, die alle auch mit dem Pferderennen oder Wettsport verbunden sind. Erwähnenswert sind in diesem Zusammenhang die Beteiligungen des ehemaligen bet-at-home.com AG Vorstands Guido Schmitt (5,0%). Die DVR Wettbetriebs GmbH, die zum Dachverband des Pferderennsports gehört, ist mit 5,0% beteiligt. Die übrigen Anteile werden dem Streubesitz zugeordnet, der aktuell 68,2% beträgt.



Quelle: Unternehmen

DCF Modell

Angaben in Mio. EUR	2024e	2025e	2026e	2027e	2028e	2029e	2030e	Terminal Value
Umsatz	57,4	82,1	102,5	115,1	126,6	136,7	142,2	145,0
Veränderung	161,1%	43,1%	24,8%	12,3%	10,0%	8,0%	4,0%	2,0%
EBIT	2,2	7,2	10,5	12,4	15,2	16,4	17,1	17,4
EBIT-Marge	3,9%	8,8%	10,3%	10,8%	12,0%	12,0%	12,0%	12,0%
NOPAT	2,1	6,1	8,8	10,4	10,3	11,2	11,6	11,8
Abschreibungen	2,0	2,1	2,2	2,2	2,7	2,7	2,7	2,4
in % vom Umsatz	3,5%	2,5%	2,1%	1,9%	2,1%	2,0%	1,9%	1,7%
Liquiditätsveränderung								
- Working Capital	0,1	0,4	-0,3	0,1	14,3	1,2	0,7	0,3
- Investitionen	-1,3	-1,3	-1,3	-1,3	-2,5	-2,6	-2,6	-2,5
Investitionsquote	2,3%	1,6%	1,3%	1,1%	2,0%	1,9%	1,8%	1,7%
Übriges	0,1	-0,9	-1,6	-2,1	-1,8	-1,9	-2,0	-2,0
Free Cash Flow (WACC-Modell)	3,0	6,4	7,8	9,3	22,9	10,6	10,4	10,0
WACC	9,6%	9,6%	9,6%	9,6%	9,6%	9,6%	9,6%	9,6%
Present Value	2,8	5,5	6,1	6,6	15,0	6,3	5,7	65,5
Kumuliert	2,8	8,3	14,4	21,0	36,0	42,3	47,9	113,5

Wertermittlung (Mio. Euro)	
Total present value (Tpv)	113,5
Terminal Value	65,5
Anteil vom Tpv-Wert	58%
Verbindlichkeiten	16,3
Liquide Mittel	-1,1
Eigenkapitalwert	96,0

Aktienzahl (Mio.)	4,84
Wert je Aktie (Euro)	19,85
+Upside / -Downside	64%
Aktienkurs (Euro)	12,10

Modellparameter	
Fremdkapitalquote	35,0%
Fremdkapitalzins	10,0%
Marktrendite	9,0%
risikofreie Rendite	2,00%

Beta	1,30
WACC	9,6%
ewiges Wachstum	2,0%

Annahmen: Umsatzwachstumsraten und Margenerwartungen

Kurzfristiges Umsatzwachstum	2024-2027	26,1%
Mittelfristiges Umsatzwachstum	2024-2030	16,3%
Langfristiges Umsatzwachstum	ab 2031	2,0%
Kurzfristige EBIT-Marge	2024-2027	8,4%
Mittelfristige EBIT-Marge	2024-2030	10,0%
Langfristige EBIT-Marge	ab 2031	12,0%

Sensitivität Wert je Aktie (Euro)

WACC	ewiges Wachstum					
	1,25%	1,75%	2,00%	2,25%	2,75%	
10,10%	17,36	18,03	18,40	18,79	19,65	
9,85%	17,98	18,71	19,10	19,53	20,47	
9,60%	18,64	19,42	19,85	20,31	21,34	
9,35%	19,33	20,19	20,65	21,16	22,28	
9,10%	20,08	21,00	21,51	22,06	23,29	

Sensitivität Wert je Aktie (Euro)

WACC	EBIT-Marge ab 2031e					
	11,50%	11,75%	12,00%	12,25%	12,50%	
10,10%	17,80	18,10	18,40	18,70	19,00	
9,85%	18,47	18,79	19,10	19,42	19,74	
9,60%	19,19	19,52	19,85	20,19	20,52	
9,35%	19,95	20,30	20,65	21,00	21,35	
9,10%	20,77	21,14	21,51	21,88	22,25	

Quelle: Montega

G&V (in Mio. EUR) pferdewetten.de AG	2021	2022	2023	2024e	2025e	2026e
Umsatz	12,7	15,3	22,0	57,4	82,1	102,5
Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Aktivierete Eigenleistungen	1,8	0,9	0,0	0,0	0,0	0,0
Gesamtleistung	14,6	16,2	22,0	57,4	82,1	102,5
Materialaufwand	7,8	9,6	18,6	39,9	58,5	74,1
Rohrertrag	6,8	6,6	3,4	17,5	23,6	28,4
Personalaufwendungen	4,6	6,4	7,9	8,7	9,1	9,6
Sonstige betriebliche Aufwendungen	3,0	3,8	5,1	5,9	6,6	7,6
Sonstige betriebliche Erträge	0,9	1,0	1,3	1,3	1,4	1,4
EBITDA	0,0	-2,5	-8,3	4,2	9,3	12,7
Abschreibungen auf Sachanlagen	0,1	0,1	0,1	0,2	0,3	0,4
EBITA	-0,1	-2,6	-8,3	4,0	9,0	12,3
Amortisation immaterielle Vermögensgegenstände	0,5	0,9	1,8	1,8	1,8	1,8
Impairment Charges und Amortisation Goodwill	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
EBIT	-0,6	-3,5	-10,1	2,2	7,2	10,5
Finanzergebnis	0,2	0,0	0,0	-0,8	-0,6	-0,5
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-0,4	-3,5	-10,1	1,5	6,6	10,0
Außerordentliches Ergebnis	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
EBT	-0,4	-3,5	-10,1	1,5	6,6	10,0
EE-Steuern	-0,2	-1,0	-2,8	0,1	1,0	1,6
Jahresüberschuss aus fortgef. Geschäftstätigkeit	-0,2	-2,5	-7,3	1,4	5,6	8,4
Ergebnis aus nicht fortgeführter Geschäftstätigkeit (netto)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Jahresüberschuss vor Anteilen Dritter	-0,2	-2,5	-7,3	1,4	5,6	8,4
Anteile Dritter	0,0	-1,0	-1,7	-0,1	0,9	1,6
Jahresüberschuss	-0,2	-1,5	-5,6	1,5	4,7	6,8

Quelle: Unternehmen (berichtete Daten), Montega (Prognosen)

G&V (in % vom Umsatz) pferdewetten.de AG	2021	2022	2023	2024e	2025e	2026e
Umsatz	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
Bestandsveränderungen	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
Aktivierete Eigenleistungen	14,4%	5,7%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
Gesamtleistung	114,4%	105,7%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
Materialaufwand	61,3%	62,5%	84,6%	69,6%	71,2%	72,3%
Rohrertrag	53,1%	43,1%	15,4%	30,4%	28,8%	27,7%
Personalaufwendungen	36,3%	41,5%	36,0%	15,2%	11,1%	9,4%
Sonstige betriebliche Aufwendungen	23,9%	24,7%	23,0%	10,2%	8,0%	7,4%
Sonstige betriebliche Erträge	7,0%	6,7%	6,0%	2,3%	1,7%	1,4%
EBITDA	-0,1%	-16,4%	-37,5%	7,3%	11,3%	12,4%
Abschreibungen auf Sachanlagen	0,6%	0,8%	0,4%	0,4%	0,4%	0,4%
EBITA	-0,7%	-17,2%	-37,9%	7,0%	11,0%	12,0%
Amortisation immaterielle Vermögensgegenstände	3,9%	5,9%	8,2%	3,1%	2,2%	1,8%
Impairment Charges und Amortisation Goodwill	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
EBIT	-4,6%	-23,1%	-46,1%	3,9%	8,8%	10,3%
Finanzergebnis	1,6%	0,0%	0,0%	-1,3%	-0,7%	-0,5%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-3,1%	-23,1%	-46,1%	2,5%	8,0%	9,8%
Außerordentliches Ergebnis	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
EBT	-3,1%	-23,1%	-46,1%	2,5%	8,0%	9,8%
EE-Steuern	-1,8%	-6,8%	-12,9%	0,1%	1,2%	1,6%
Jahresüberschuss aus fortgef. Geschäftstätigkeit	-1,2%	-16,3%	-33,2%	2,4%	6,8%	8,2%
Ergebnis aus nicht fortgeführter Geschäftstätigkeit (netto)	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
Jahresüberschuss vor Anteilen Dritter	-1,2%	-16,3%	-33,2%	2,4%	6,8%	8,2%
Anteile Dritter	0,0%	-6,2%	-7,6%	-0,2%	1,1%	1,6%
Jahresüberschuss	-1,2%	-10,1%	-25,6%	2,6%	5,7%	6,6%

Quelle: Unternehmen (berichtete Daten), Montega (Prognosen)

Bilanz (in Mio. EUR) pferdewetten.de AG	2021	2022	2023	2024e	2025e	2026e
AKTIVA						
Immaterielle Vermögensgegenstände	5,2	7,2	11,9	15,7	14,5	13,3
Sachanlagen	0,3	0,4	1,0	2,8	3,2	3,6
Finanzanlagen	1,0	7,3	8,3	8,3	8,3	8,3
Anlagevermögen	6,5	14,9	21,2	26,8	26,0	25,1
Vorräte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2,3	1,2	1,8	2,4	2,7	3,7
Liquide Mittel	16,8	11,5	6,1	11,0	17,8	25,8
Sonstige Vermögensgegenstände	8,7	8,2	8,2	8,2	8,2	8,2
Umlaufvermögen	27,8	20,9	16,1	21,6	28,7	37,7
Bilanzsumme	34,2	35,7	37,3	48,4	54,6	62,8
PASSIVA						
Eigenkapital	16,4	19,9	14,3	15,8	20,5	26,3
Anteile Dritter	0,0	-0,9	-2,6	-2,7	-1,8	-0,2
Rückstellungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zinstragende Verbindlichkeiten	1,4	2,0	10,0	19,0	19,0	19,0
Verbindl. aus Lieferungen und Leistungen	2,1	1,6	2,4	3,1	3,8	4,5
Sonstige Verbindlichkeiten	14,3	13,2	13,2	13,2	13,2	13,2
Verbindlichkeiten	17,8	16,8	25,6	35,3	36,0	36,7
Bilanzsumme	34,2	35,7	37,3	48,4	54,6	62,8

Quelle: Unternehmen (berichtete Daten), Montega (Prognosen)

Bilanz (in % der Bilanzsumme) pferdewetten.de AG	2021	2022	2023	2024e	2025e	2026e
AKTIVA						
Immaterielle Vermögensgegenstände	15,4%	20,1%	31,8%	32,4%	26,5%	21,1%
Sachanlagen	0,8%	1,1%	2,7%	5,8%	5,9%	5,7%
Finanzanlagen	2,8%	20,5%	22,3%	17,2%	15,2%	13,2%
Anlagevermögen	19,0%	41,6%	56,8%	55,3%	47,6%	40,0%
Vorräte	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	6,7%	3,4%	4,8%	5,0%	4,9%	5,9%
Liquide Mittel	49,1%	32,1%	16,4%	22,7%	32,6%	41,0%
Sonstige Vermögensgegenstände	25,4%	22,9%	21,9%	16,9%	15,0%	13,0%
Umlaufvermögen	81,1%	58,5%	43,2%	44,6%	52,5%	60,0%
Bilanzsumme	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
PASSIVA						
Eigenkapital	47,9%	55,8%	38,3%	32,5%	37,5%	41,8%
Anteile Dritter	0,0%	-2,7%	-7,0%	-5,6%	-3,3%	-0,3%
Rückstellungen	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
Zinstragende Verbindlichkeiten	4,2%	5,7%	26,9%	39,4%	34,9%	30,3%
Verbindl. aus Lieferungen und Leistungen	6,1%	4,3%	6,4%	6,4%	7,0%	7,2%
Sonstige Verbindlichkeiten	41,7%	36,9%	35,3%	27,2%	24,1%	21,0%
Verbindlichkeiten	52,0%	47,0%	68,7%	73,0%	66,0%	58,5%
Bilanzsumme	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%

Quelle: Unternehmen (berichtete Daten), Montega (Prognosen)

Kapitalflussrechnung (in Mio. EUR) pferdewetten.de AG	2021	2022	2023	2024e	2025e	2026e
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	-0,2	-2,5	-7,3	1,4	5,6	8,4
Abschreibung Anlagevermögen	0,1	0,1	0,1	0,2	0,3	0,4
Amortisation immaterielle Vermögensgegenstände	0,5	0,9	1,8	1,8	1,8	1,8
Veränderung langfristige Rückstellungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Sonstige zahlungsunwirksame Erträge/Aufwendungen	-1,7		0,0	0,0	0,0	0,0
Cash Flow	-1,3	-1,5	-5,4	3,4	7,7	10,5
Veränderung Working Capital	3,6	-0,6	0,3	0,1	0,4	-0,3
Cash Flow aus operativer Tätigkeit	2,3	-2,1	-5,1	3,5	8,1	10,2
CAPEX	-0,1	-1,9	-1,2	-1,3	-1,3	-1,3
Sonstiges	0,3	-3,0	-7,0	-6,3	0,0	0,0
Cash Flow aus Investitionstätigkeit	0,3	-5,0	-8,2	-7,6	-1,3	-1,3
Dividendenzahlung	-1,2	0,0	0,0	0,0	0,0	-0,9
Veränderung Finanzverbindlichkeiten	0,0	0,6	8,0	9,0	0,0	0,0
Sonstiges	-0,1	5,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Cash Flow aus Finanzierungstätigkeit	-1,3	5,6	8,0	9,0	0,0	-0,9
Effekte aus Wechselkursänderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Veränderung liquide Mittel	1,3	-1,4	-5,3	4,9	6,8	8,0
Endbestand liquide Mittel	13,8	12,4	6,1	11,0	17,8	25,8

Quelle: Unternehmen (berichtete Daten), Montega (Prognosen)

Kennzahlen pferdewetten.de AG	2021	2022	2023	2024e	2025e	2026e
Ertragsmargen						
Rohrertragsmarge (%)	53,1%	43,1%	15,4%	30,4%	28,8%	27,7%
EBITDA-Marge (%)	-0,1%	-16,4%	-37,5%	7,3%	11,3%	12,4%
EBIT-Marge (%)	-4,6%	-23,1%	-46,1%	3,9%	8,8%	10,3%
EBT-Marge (%)	-3,1%	-23,1%	-46,1%	2,5%	8,0%	9,8%
Netto-Umsatzrendite (%)	-1,2%	-16,3%	-33,2%	2,4%	6,8%	8,2%
Kapitalverzinsung						
ROCE (%)	-4,4%	-19,4%	-39,6%	7,1%	26,7%	53,6%
ROE (%)	-0,9%	-9,4%	-29,7%	12,7%	36,0%	36,3%
ROA (%)	-0,5%	-4,3%	-15,1%	3,1%	8,6%	10,8%
Solvenz						
Net Debt zum Jahresende (Mio. Euro)	-1,1	3,5	16,8	21,0	14,2	6,2
Net Debt / EBITDA	n.m.	-1,4	-2,0	5,0	1,5	0,5
Net Gearing (Net Debt/EK)	-0,1	0,2	1,4	1,6	0,8	0,2
Kapitalfluss						
Free Cash Flow (Mio. EUR)	2,3	-4,0	-6,3	2,2	6,8	8,9
Capex / Umsatz (%)	22%	32%	10%	2%	2%	1%
Working Capital / Umsatz (%)	-1%	0%	-2%	-1%	-1%	-1%
Bewertung						
EV/Umsatz	5,5	4,5	3,2	1,2	0,8	0,7
EV/EBITDA	-	-	-	16,5	7,5	5,5
EV/EBIT	-	-	-	31,5	9,7	6,6
EV/FCF	30,6	-	-	32,0	10,3	7,8
KGV	-	-	-	39,0	12,5	8,6
KBV	3,6	2,9	4,1	3,7	2,9	2,2
Dividendenrendite	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	1,6%	3,5%

Quelle: Unternehmen (berichtete Daten), Montega (Prognosen)

Disclaimer

Dieses Dokument stellt weder ein Angebot noch eine Aufforderung zu einem Kauf oder einem Verkauf irgendwelches Wertpapiers dar. Es dient ausschließlich zu Informationszwecken. Dieses Dokument enthält lediglich eine unverbindliche Meinungsäußerung zu den angesprochenen Anlageinstrumenten und den Marktverhältnissen zum Zeitpunkt der Veröffentlichung des Dokuments. Aufgrund des Inhalts, der der allgemeinen Information dient, ersetzt dieses Dokument bei Anlageentscheidungen nicht die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und vermittelt nicht die für eine Anlageentscheidung grundlegenden Informationen, die in anderen Quellen, insbesondere in ordnungsgemäß genehmigten Prospekten, formuliert sind. Alle in diesem Dokument verwendeten Daten und die getroffenen Aussagen basieren auf Quellen, die wir für zuverlässig halten. Wir übernehmen jedoch keine Gewähr für deren Richtigkeit oder für deren Vollständigkeit. Enthaltene Meinungsäußerungen geben die persönliche Einschätzung des Autors zu einem bestimmten Zeitpunkt wieder. Diese Meinungen können jederzeit und ohne Ankündigung geändert werden. Eine Haftung des Analysten oder der ihn beauftragenden Institutionen sowohl für direkte als auch für indirekte Schäden ist ausgeschlossen. Dieser vertrauliche Bericht wird nur einem begrenzten Empfängerkreis zugänglich gemacht. Eine Weitergabe oder Verteilung an Dritte ist nur mit Genehmigung durch Montega zulässig. Alle gültigen Kapitalmarktregeln, die Erstellung, Inhalt und Vertrieb von Research in den verschiedenen nationalen Rechtsgebieten betreffen, sind anzuwenden und sowohl vom Lieferanten als auch vom Empfänger einzuhalten. Verbreitung im Vereinigten Königreich: Das Dokument ist nur zur Verteilung an Personen bestimmt, die berechnigte Personen oder freigestellte Personen im Sinne des Financial Services Act 1986 oder eines auf seiner Grundlage erfolgten Beschlusses sind, oder an Personen, die in Artikel 11 (3) des Financial Act 1986 (Investments Advertisements) (Exemptions) Order 1996 (in der jeweils geltenden Fassung) beschrieben sind, und es ist nicht beabsichtigt, dass sie direkt oder indirekt an einen anderen Kreis von Personen weitergeleitet werden. Weder das Dokument noch eine Kopie davon darf in die Vereinigten Staaten von Amerika, Kanada, Japan oder in deren Territorien oder Besitzungen gebracht, übertragen oder verteilt werden.

Hinweis gemäß MiFID II (Stand: 11.01.2024):

Die vorliegende Publikation wurde auf Basis einer vertraglichen Vereinbarung zwischen der Montega AG und dem Emittenten erstellt und von diesem vergütet. Dieses Dokument wurde weitreichend veröffentlicht sowie allen Interessenten zeitgleich zugänglich gemacht. Der Erhalt gilt somit als zulässiger geringfügiger nichtmonetärer Vorteil im Sinne des § 64 Abs. 7 Satz 2 Nr. 1 und 2 des WpHG.

Zuständige Aufsichtsbehörde:

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht
Graurheindorfer Str. 108
53117 Bonn

Informationsquellen:

Wesentliche Informationsquellen für die Erstellung der vorliegenden Analyse sind Veröffentlichungen des Emittenten sowie öffentlich zugängliche Informationen in- und ausländischer Medien, die Montega als zuverlässig erachtet. Des Weiteren wurden zur Erstellung der Analyse Gespräche mit Personen des Managements oder dem Bereich Investor Relations des betreffenden Unternehmens geführt.

Alle Preise von Finanzinstrumenten, die in dieser Finanzanalyse angegeben werden, sind Schlusskurse des in der Analyse angegebenen Datums (bzw. des Vortags), soweit nicht ausdrücklich ein anderer Zeitpunkt genannt wird. Die Aktualisierung der vorliegenden Publikation erfolgt bei Anlässen, die nach Einschätzung von Montega kursrelevant sein können. Auf das Einstellen der regelmäßigen Kommentierung von Anlässen im Zusammenhang mit dem Emittenten (Coverage) wird vorab hingewiesen.

Wesentliche Grundlagen und Maßstäbe der im Dokument enthaltenen Werturteile: Die Bewertungen, die den Anlageurteilen der Montega AG zugrunde liegen, stützen sich auf allgemein anerkannte und weit verbreitete Methoden der fundamentalen Analyse, wie das DCF-Modell, PeerGroup-Vergleiche, gegebenenfalls auf ein Sum-of-the-parts-Modell.

Bedeutung des Anlageurteils:

Kaufen: Nach Auffassung des Analysten der Montega AG steigt der Aktienkurs innerhalb der kommenden zwölf Monate, sofern textlich nicht ein anderer Zeithorizont explizit genannt wird.

Halten: Nach Auffassung des Analysten der Montega AG bleibt der Aktienkurs innerhalb der kommenden zwölf Monate stabil, sofern textlich nicht ein anderer Zeithorizont explizit genannt wird.

Verkaufen: Nach Auffassung des Analysten der Montega AG fällt der Aktienkurs innerhalb der kommenden zwölf Monate, sofern textlich nicht ein anderer Zeithorizont explizit genannt wird.

Kontakt Montega AG:

Schauenburgerstraße 10
20095 Hamburg
www.montega.de / Tel: +49 40 4 1111 37 80

Offenlegung

Montega hat verschiedene Maßnahmen getroffen, um Interessenskonflikte zu vermeiden. Dazu gehört, dass es sämtlichen Mitarbeitern der Montega AG verboten ist, Aktien aus dem eigenen Coverage-Universum zu handeln, bei denen mit dem Emittenten ein Mandatsverhältnis zur Erstellung von Research besteht. Zudem ist sowohl den Mitarbeitern als auch dem Unternehmen die Annahme von Zuwendungen untersagt, die Personen mit besonderem Interesse am Inhalt der Research-Publikationen gewähren. Zur Wahrung einer größtmöglichen Transparenz hat Montega eine Übersicht im Sinne des § 85 WpHG und Art. 20 Verordnung (EU) Nr. 596/2014 i.V.m. Delegierte Verordnung 2016/958 erstellt. Diese Finanzanalyse wurde vor ihrer Veröffentlichung dem Emittenten zugänglich gemacht.

- (1) Montega hat in den vergangenen 12 Monaten mit dem Emittenten eine Vereinbarung über die Erstellung von Finanzanalysen getroffen, für die Montega eine Vergütung erhält.
- (2) Montega hat in den vergangenen 12 Monaten mit einer dritten Partei eine Vereinbarung über die Erstellung von Finanzanalysen getroffen, für die Montega eine Vergütung erhält.
- (3) Montega hat in den vergangenen 12 Monaten für dieses Unternehmen und/oder dessen Aktionäre sonstige Beratungsdienstleistungen erbracht.
- (4) Montega und/oder eine mit ihr vertraglich verbundene juristische Person war/waren innerhalb der letzten 12 Monate gegenüber dem analysierten Unternehmen an eine Vereinbarung über Dienstleistungen im Zusammenhang mit Investment-Banking-Geschäften gebunden oder hat/haben aus einer solchen Vereinbarung Leistungen bezogen.
- (5) Montega und/oder mit ihr verbundene Unternehmen erwarten in den nächsten drei Monaten Vergütungen des Unternehmens für Investment-Banking-Leistungen oder beabsichtigen, sich um solche Vergütungen zu bemühen.
- (6) Montega, der für die Erstellung der Analyse zuständige Analyst oder ein sonstiger Mitarbeiter von Montega hält zum Zeitpunkt der Veröffentlichung Anteile von über 5% des Aktienkapitals des analysierten Emittenten.
- (7) Montega, der für die Erstellung der Analyse zuständige Analyst oder ein sonstiger Mitarbeiter von Montega ist zum Zeitpunkt der Veröffentlichung im Besitz einer Nettoverkaufs- oder -kaufposition von mehr als 0,5 % des Aktienkapitals des Emittenten.
- (8) Ein mit Montega AG verbundenes Unternehmen kann am Grundkapital des Emittenten beteiligt sein oder sonstige Finanzinstrumente an diesem Unternehmen halten.
- (9) Montega oder eine mit ihr verbundene juristische Person hat bedeutende finanzielle Interessen an dem analysierten Unternehmen, wie z.B. die Gewinnung und/oder Ausübung von Mandaten bzw. Erbringung von Dienstleistungen für das analysierte Unternehmen (z.B. Roadshows, Round Tables, Earnings Calls, Präsentation auf Konferenzen, etc.).
- (10) Montega hat in den letzten 12 Monaten (über einen Dritten) gegenüber einem Organmitglied des analysierten Unternehmens Leistungen in Bezug auf eine Übertragung von Aktien des analysierten Unternehmens erbracht und hierfür eine Vergütung erhalten.

Unternehmen	Offenlegung (Stand: 11.01.2024)
pferdewetten.de AG	1, 8, 9

Kurs- und Empfehlungs-Historie

Empfehlung	Datum	Kurs (EUR)	Kursziel (EUR)	Potenzial
Kaufen (Ersteinschätzung)	24.02.2021	13,50	25,00	+85%
Kaufen	02.03.2021	14,60	25,00	+71%
Kaufen	15.04.2021	19,10	26,00	+36%
Kaufen	04.05.2021	19,00	26,00	+37%
Kaufen	17.05.2021	19,60	26,00	+33%
Kaufen	08.07.2021	17,60	26,00	+48%
Kaufen	29.07.2021	18,50	26,00	+41%
Kaufen	17.08.2021	18,10	26,00	+44%
Kaufen	08.11.2021	17,30	26,00	+50%
Kaufen	20.12.2021	15,60	28,00	+79%
Kaufen	01.04.2022	15,00	25,00	+67%
Kaufen	19.05.2022	14,25	25,00	+75%
Kaufen	18.08.2022	14,85	22,50	+52%
Kaufen	18.11.2022	11,45	22,50	+97%
Kaufen	13.04.2023	10,90	19,00	+74%
Kaufen	19.05.2023	12,00	19,00	+58%
Kaufen	09.08.2023	10,90	19,00	+74%
Kaufen	12.09.2023	12,20	21,00	+72%
Kaufen	23.11.2023	12,20	20,00	+64%
Kaufen	11.01.2024	12,10	20,00	+65%